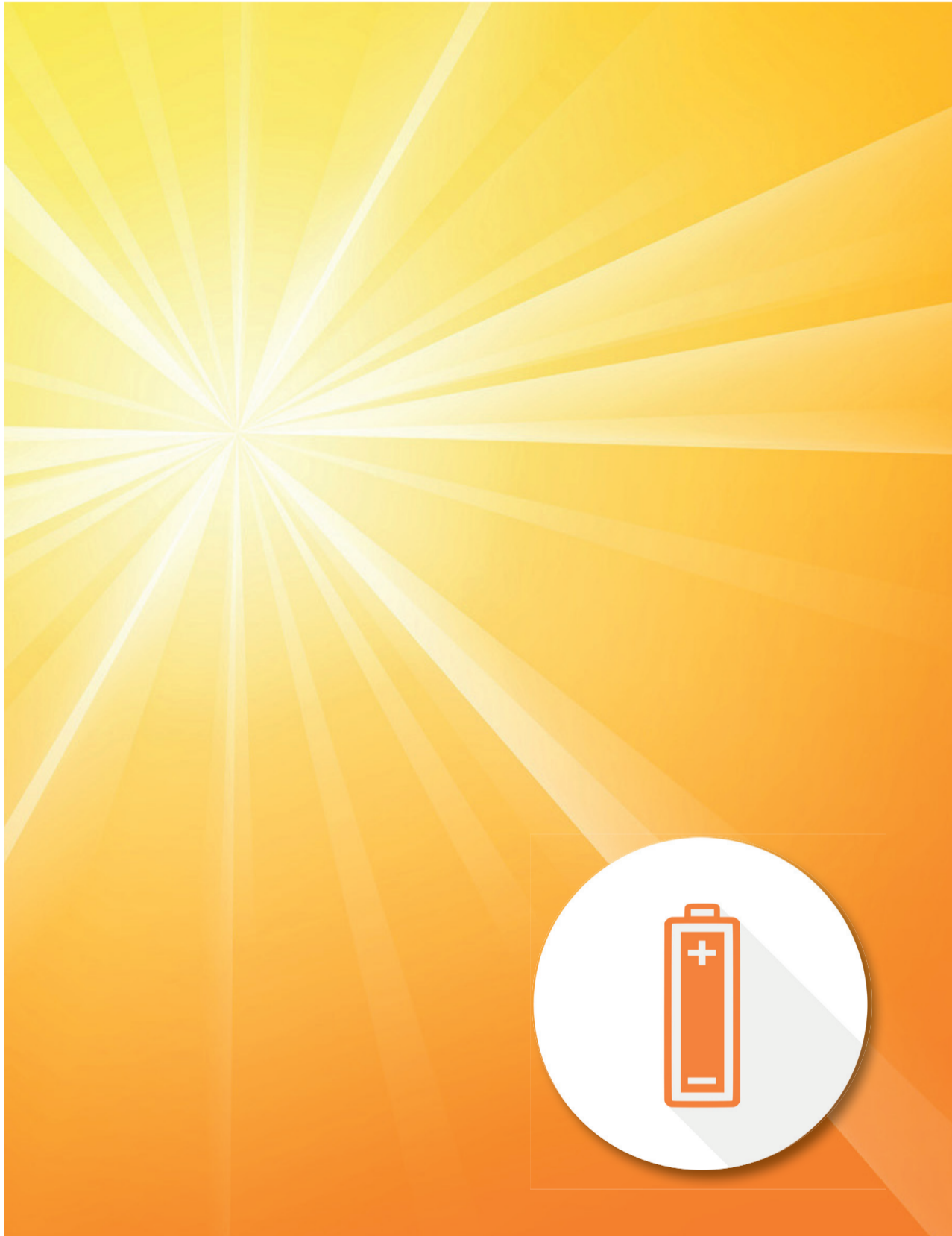


Fachtagung Energie

Stromspeicher auf dem Prüfstand



Programm

- 08:15 Uhr Registrierung
- 09:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Vizepräsidentin Maria Pein, Landwirtschaftskammer Steiermark
- 09:15 Uhr **Welche Speicher und Netze braucht die Energiewende?**
Kurt Leonhartsberger MSc, Fachhochschule Technikum Wien
- 09:50 Uhr **Stromspeicher – Marktentwicklungen und Zukunftstrends**
Univ.-Prof. Dr. Wilkening Martin, Technische Universität Graz
- 10:25 Uhr **Diskussion**
- 10:35 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Förderung von Stromspeichern in der Steiermark**
Dipl.-Ing. Dieter Thyr, Amt der Steiermärkischen Landesregierung A15
- 11:25 Uhr **Heizen mit Photovoltaik-Strom – Wärmeversorgung von Morgen?**
Mag. Thomas Loibnegger, Landwirtschaftskammer Steiermark
- 11:50 Uhr **Diskussion**
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr **Batteriespeicher am Markt – Eigenschaften und Unterscheidungsmerkmale**
Franziska Materne, Expertenteam LandSchafttEnergie, C.A.R.M.E.N. e.V.
- 14:00 Uhr **Sonnenbatterie – Einstieg in die Energieunabhängigkeit**
Konstantin Heiler, sonnen GmbH
- 14:20 Uhr **Stromspeicher am Weg zur Marktfähigkeit – am Beispiel von Tesla**
Dipl.-Ing. (FH) Dietmar Staudacher, Fronius International GmbH
- 14:40 Uhr **Diskussion**
- 14:50 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr **Sicherer Betrieb von Batteriespeichern – Gesetzliche und normative Vorgaben bei der Aufstellung und Elektroinstallationen**
Dipl.-Ing.(FH) Roland Bauer, Unternehmensberatung und Ingenieurbüro für Elektrotechnik
- 15:40 Uhr **Stromspeicher – Herausforderung und praktische Anwendungen für den Netzbetreiber**
Dipl.-Ing. Mathias Schaffer, Energie Netze Steiermark Alfred Pfund, E1 Pfund Wärme und Energie
- 16:05 Uhr **Diskussion**
- 16:15 Uhr Veranstaltungsende

Freitag, 22. Jänner 2016

STEIERMARKHOF, Krottendorfer Straße 81, Graz

Die Speicherung von selbst erzeugtem Strom ist ein zentraler Schritt zur Energieunabhängigkeit auf landwirtschaftlichen Betrieben. Erneuerbare Energien liefern sauberen und kostengünstigen Strom, doch nicht immer zur richtigen Zeit. Die Stromproduktion schwankt je nach Wetter, Tages- und Jahreszeit sehr stark. Dadurch sind der Eigenstromversorgung natürliche Grenzen gesetzt. Investitionen in den weiteren Ausbau der Solarenergie und Windkraft erfordern zukunftsweisende und leistbare Möglichkeiten zur Energiespeicherung. Die Energiewende wird zur Speicherverde. Der Markt hat bereits darauf reagiert. Die Speichertechnik erlebt einen Boom. Batteriehersteller erweitern weltweit ihre Produktionskapazitäten und forschen an neuen Speichertechnologien. Die Kosten sinken und die Batterien werden für den Endkonsumenten immer billiger. Entsprechend wächst die Zahl der Hersteller, wodurch der Laie schnell den Überblick verliert. Auf der Fachtagung diskutieren Experten aus Forschung, Entwicklung und Anwendung über die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Batteriesysteme, Sicherheitsaspekte, Fördermöglichkeiten sowie deren praktische und wirtschaftliche Umsetzbarkeit.

Verbindliche Anmeldung und Auskünfte:

Landwirtschaftskammer Steiermark

Referat Energie und Biomasse

Christine Wallner

Tel. +43(0)316/8050-1433

E-Mail: energie@lk-stmk.at

Tagungsbeitrag 30 Euro inkl. Kaffeepausen
(in den Beträgen ist keine abzugsfähige MWST enthalten)